

	<p>Objekt: Fördergerüst und Betriebsgebäude des Thomas-Münzer-Schachtes Sangerhausen (Gemälde)</p> <p>Museum: Spengler-Museum Bahnhofstr. 33 06526 Sangerhausen 03464/573048 museum@stadt.sangerhausen.de</p> <p>Sammlung: Kunst</p> <p>Inventarnummer: VII 1530</p>
--	--

Beschreibung

Das unsignierte Gemälde stammt wahrscheinlich von Heinz Keßler (1919-1987), einem Betriebsgrafiker beim Thomas-Münzer-Schacht. Datiert wird es auf ca. 1955. Das 1956 fertiggestellte Treibhaus Fördergerüst ist auf dem Gemälde noch im Bau. Die Ziffer 5 am dargestellten Gerüst verweist auf den ersten Fünfjahresplan der DDR (1951-1955).

Der Thomas-Münzer-Schacht war nach dem Theologen Thomas Müntzer benannt, dessen Name inzwischen fast ausschließlich in der Schreibweise mit tz verwendet wird.

Der übertägige Gebäudekomplex des Thomas-Münzer-Schachtes ist seit 1998 nahezu komplett abgerissen und bestand aus Lohnhalle, Kauengebäude, Lampenstation, Kesselhaus, Kompressorengebäude, Reparatur- und Holzwerkstatt, Speisehaus, Grubenrettungsstelle und Poliklinik. Auffällig ist das 1950/1951 errichtete Fördergerüst. Am 10. August 1990 wurde die Kupferförderung des Thomas-Münzer-Schachtes offiziell beendet. Die Grube wurde geflutet und mit einem Betondeckel verschlossen.

Anfang 2021 war das Gemälde Teil der im Spengler-Museum gezeigten Sonderausstellung "Schatzkammer bergmännischer Raritäten" mit zahlreichen Objekten privater Leihgeberinnen und Leihgeber. Der Vorbesitzer hat das Gemälde dem Museum nach Ausstellungsende geschenkt.

Grunddaten

Material/Technik:

Öl

Maße:

75 cm x 62 cm

Ereignisse

Gemalt

wann

1955

	wer	
	wo	Sangerhausen
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Thomas Müntzer (1489-1525)
	wo	

Schlagworte

- Bergbau
- Fördergerüst
- Gemälde
- Kupferbergbau
- Schacht (Bergbau)